

Brüder auf dem Friedhof von Elkader in einem gemeinsamen Grab beigesetzt. *«Eine grosse Menge Mitbürger begleitete die Särge zur Kirche und nach dem Kirchhofe.»*²³⁵

Unweit von Elkader, in Littleport, lebte zu jener Zeit der Schreiner und Wagner Anton Büchel aus Ruggell. Er hatte im Alter von 27 Jahren sein Erbe im voraus bezogen²³⁶ und war 1867 mit 400 Gulden Bargeld sowie Kleidern und Ausrüstungsgegenständen für weitere hundert Gulden nach Amerika ausgewandert. In Littleport betrieb er eine Wagnerei, heiratete 1872 Regina Pfrommer und bewarb sich 1876 um das amerikanische Bürgerrecht. Er starb am 4. Juni 1917 in Littleport, sein Sohn Frederick Anthony wurde Professor am Texas Agricultural and Mechanical College.²³⁷

Die Begründung der Matt-Dynastie in Clayton County

Am 20. März 1852 holte sich der 27jährige Matthias Matt aus Mauren beim Oberamt in Vaduz seinen Pass für die Ausreise nach Amerika.

Das von Landvogt Michael Menzinger unterzeichnete Dokument gab als Zweck der Reise *«Verdienst»* an. Zwei Tage später passierte er zusammen mit seinem sieben Jahre jüngeren Bruder Franz Joseph die Grenze in Trübbach.²³⁸ Die beiden begaben sich nach Le Havre und schifften sich auf dem Dampfer *«Chiborago»* ein, mit dem sie am 10. Juni 1852 in New York ankamen.²³⁹

Matthias Matt arbeitete nach der Einwanderung kurze Zeit in Pennsylvania, bevor er 1853 nach Clayton County weiterzog. Er erwarb *«in Garnavillo ... im Umkreise mancher seiner Landsleute aus seiner Heimatgemeinde Mauren eine grosse Farm und kam innert wenigen Jahren infolge seiner Arbeitstüchtigkeit und Sparsamkeit zu ansehnlichem Vermögen.»*²⁴⁰ Die Farm wurde nach seinem Tod im Jahr 1890 von seinem jüngsten Sohn Louis übernommen, der sie über die zwei nachfolgenden Generationen weitergab.²⁴¹

Der gleichzeitig mit Matthias ausgewanderte Bruder Franz Joseph Matt zog 1858 von Cincinnati (Ohio), wo er zwei Jahre zuvor die Deutsche Therese Reisemann geheiratet hatte, ebenfalls nach Clayton County und erwarb in der Nähe von Elkport eine Farm in der Grösse von rund 190 Acres.²⁴²

1864 kam Andreas Matt, ein Vetter von Matthias und Franz Joseph, nach Guttenberg. Er hatte 1862 seine zweite Frau Josepha Lampert aus Triesenberg geheiratet, nachdem seine erste Frau, Maria Agatha, geborene Marxer, verstorben war und ihn mit einem Sohn und fünf



Matthias und Elisabeth
Matt mit ihrem Sohn
Louis